



Vergiss nicht, Deinen Namen und Adresse einzutragen.

Alter: _____
 Geburtsdatum: _____
 Name: _____
 Adresse: _____

 Lehrer: _____

Bibellektionen Stufe 4

brennpunkt**bibel**

TEIL 1: Das Leben als Christ *Lernen zu beten.*



Ergänzende Bibelverse: • Lukas 18,1-14 • 1. Timotheus 2,1-6 • Philipper 4,6-7

LIES:
 Lukas 11,1-10
 Matthäus 6,5-15

SCHLÜSSELVERS
 Lukas 11,9

A8

Im Lukasevangelium werden uns mehrere Begebenheiten berichtet, bei denen Jesus betete. Er ist das größte Beispiel für einen Mann des Gebets. Deshalb sollten alle Christen diesem Beispiel des Herrn Jesus folgen und Zeit im Gebet verbringen, im „Gespräch mit Gott“.

A1: Was fragten die Jünger den Herrn Jesus, nachdem er sein Gebet beendet hatte?

A2: Auch wir können uns einmal fragen, was das Gebet eigentlich ist. Schreibe deine Definition des Gebets auf.

/1

/1

Es ist ganz wichtig, dass wir im Auge behalten, zu WEM wir beten. Wir können nur dann mit Gott als unseren Vater sprechen, wenn wir dem Herrn Jesus für die Vergebung unserer Sünden vertrauen. Denn dann werden wir Mitglieder in der Familie Gottes und Gott wird zu unserem Vater. Das Gebet, das der Herr Jesus Seine Jünger lehrte, sollen wir nicht einfach nur wiederholen, aber wir können es als ein Muster, es lehrt uns, WAS wir beten sollen und WAS dazugehört, wenn wir mit Gott sprechen.

A3: KREUZWORTRÄTSEL (BEACHT E DABEI: Ä=AE, Ü= UE UND Ö= OE)

Senkrecht:

- Gottes Namen sollen wir halten.
- Für sie sollen wir um Vergebung bitten.
- Wir sollen zu Gott, dem beten.

Waagrecht:

- Das sollen wir mit denen tun, die uns Böses getan haben.
- Wie oft sollen wir Gott um etwas zu Essen bitten?

/5

Stufe 4

Es gibt Leute, die erst dann beten, wenn alles schief läuft. Andere denken, dass das Gebet nur dazu dient, Gott um die Dinge zu bitten, die man braucht.

A4: Wenn du die Buchstaben ordnest und die folgenden Wörter damit ergänzt, lernst du die wichtigen Elemente des Gebets kennen. (Vielleicht nimmst du dir ein Wörterbuch zur Hilfe.)

TENB A _ _ _ _ UNG

Das bedeutet, Gott für Seine Liebe und Güte preisen.

TENENK B _ _ _ _ _ NIS

Dies bedeutet, Gott dankbar zu sein dafür was Er uns gegeben hat.

KENA D _ _ _ _ N

Dies bedeutet, Gott dankbar zu sein dafür was Er uns gegeben hat.

TEIT B _ _ _ _ N

Dies bedeutet, Gott wegen spezieller Bedürfnisse fragen.

ERU F _ _ _ SPRACHE

Dies bedeutet, Gott um Hilfe bei Dingen bitten, die andere betreffen.



/5

Lass uns nun einmal schauen, WIE und WO wir mit Gott sprechen sollten.

A5: Schau dir wieder Matthäus 6 an und lies, was der Herr Jesus darüber lehrte. Bewerte die folgenden Aussagen mit WAHR oder FALSCH

Das Gebet sollte an einem separaten Ort geschehen, wo man mit Gott allein ist.

Das Gebet sollte aus sich ständig wiederholenden Sätzen bestehen.

Das Gebet sollte mit einem demütigen Geist gesprochen werden, indem man nach dem Lohn Gottes trachtet und nicht nach dem Lob der Menschen.

/3

A6: Was lehrt uns Matthäus 6,8 über Gott, zu dem wir beten?

/1

Der Bibeltext aus dem Lukasevangelium lehrt uns auch, dass wir regelmäßig und ausdauernd beten sollen.

A7: Schreibe den Schlüsselvers auf, der uns ermutigt, beim Beten nicht aufzugeben.

/1

Vergiss nie, dass du JEDERZEIT und ÜBERALL beten kannst.

A8: Schreibe die Orte auf, an denen diese drei Männer beteten.

JONA (Jona 2,1)

SILAS (Apostelgeschichte 16,24.25)

PETRUS (Apostelgeschichte 10,9)

/3

Welche anderen Entdeckungen über das Gebet hast du sonst noch in dieser Lektion kennengelernt?

ZUSAMMEN :

TEIL 2: Das Leben als Christ

Die Bibel kennenlernen



LIES:
Apostelgeschichte 17,10-14
2. Timotheus 3,14-17



SCHLÜSSELVERS
Psalm 119,105



Ergänzende Bibelverse: • Psalm 1 • Apostelgeschichte 18,24-28 • 1. Petrus 1,23-35
• Jakobus 1,21-25

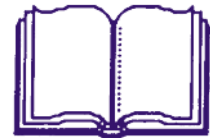
Der wichtigste Weg, mehr über Gott kennenzulernen ist, Sein Wort, die Bibel oder auch die Heilige Schrift, zu lesen und zu studieren.

A9: Schreibe den Schlüsselvers ab und unterstreiche die Wörter, die uns zeigen, was Gottes Wort für uns tun kann.

/2

A10: Lies Apostelgeschichte 17,10-12 und beantworte die Fragen IN DEINEN EIGENEN WORTEN.

1. Wie reagierten sie auf Gottes Wort?
2. Wie oft forschten sie in der Schrift?
3. Warum studierten sie die Schrift?



1. _____

2. _____

3. _____

/3

A11: Was war das Ergebnis ihres Forschens in der Schrift und welcher Vers berichtet darüber?

Verse:

/2



Es ist wichtig, dass wir uns Zeit nehmen, in der Bibel zu lesen. Und wie die Beröer müssen wir Zeit und Mühe aufwenden, da mit wir auch verstehen, was wir lesen.

Damit du die Gewohnheit entwickeln kannst, jeden Tag etwas in der Bibel zu lesen, sind Bücher mit Andachten für jeden Tag hilfreich. Wenn du darüber mehr Informationen haben möchtest, dann nimm mit uns unter der Adresse am Ende dieser Lektionen Kontakt auf.

A12: Wer blieb in Beröa, als Paulus die Stadt verlassen musste?

..... und

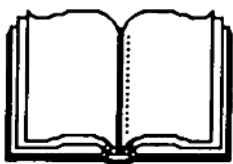
/2

Der zweite Bibeltext dieser Lektion war an einen dieser beiden Männer geschrieben. Gott schrieb ihm darüber, wie wichtig Gottes Wort ist.

A13: Wie lange kannte er schon die Heilige Schrift?

/1

A14: Lies die Verse 2. Timotheus 3,16. Welche Wohltaten und Hilfen können wir durch die Schrift bekommen?



| | |
|----|-------|
| 1. | _____ |
| 2. | _____ |
| 3. | _____ |
| 4. | _____ |

/2

A15: Lies 2. Timotheus 3,17. Schreibe IN DEINEN EIGENEN WORTEN, was das Bibel studium bewirkt.

| |
|-------|
| _____ |
|-------|

/2

Lass uns etwas über zwei Männer, einem aus dem Alten Testament und einem aus dem Neuen Testament, kennenlernen, die beide das Wort Gottes wertschätzten und studierten.

A16: Lies Esra 7,10. Esra studierte das Gesetz. (Das ist ein Teil des Alten Testamentes.) Was tat er noch?

| |
|-------|
| _____ |
|-------|

/2

Esra nahm sich Zeit, um Gottes Wort zu kennen. Er ist damit für uns ein gutes Beispiel, dem wir folgen können.

A17: Lies Apostelgeschichte 18,24-28. Wer kam nach Ephesus, um dort die Schriften zu lehren?

| |
|-------|
| _____ |
|-------|

/1

In Vers 26 war er bereit, Hilfe und Ermutigung von anderen Christen anzunehmen. Wir werden nie an den Punkt kommen, dass wir alles über Gottes Wort wissen. Wir müssen immer bereit sein, hinzuzulernen!

A18: Schau dir Vers 28 an. Was war die Folge seiner Bereitschaft, von den anderen mehr über die Schriften kennenzulernen?

| |
|-------|
| _____ |
|-------|

/1

Wenn das Wort Gottes uns wirklich hilft, dann müssen wir uns einen Wichtigen Hinweis aus Jakobus 1,21-25 merken.

A19: Schreibe den Vers 22 ab und unterstreiche den Teil des Verses, der davon spricht, dass noch mehr dazugehört als allein „Gottes Wort zu hören“.

| |
|-------|
| _____ |
|-------|

/2

Nimm dir doch das Ziel, jeden Tag ein Stück aus der Bibel zu lesen.

Und bitte Gott, dir zu helfen, das was du gelesen hast, auch in die Tat umzusetzen!

ZUSAMMEN :

TEIL 3: Das Leben als Christ Für Gott leben



Ergänzende Bibelverse: • Galater 5, 16-24 • Römer 6,20-23



LIES:
Johannes 15,1-17
Galater 5,22-23



SCHLÜSSELVERS
Johannes 15,5

Normalerweise schneidet ein Gärtner seine Rosen am Ende des Winters zurück. Wenn du ihnen dabei schon einmal zugeschaut hast, ist dir vielleicht der Gedanke gekommen, dass sie dabei zu hart vorgehen. Denn wenn sie fertig sind, dann scheint nicht viel übrig geblieben zu sein! Aber im Sommer werden genau diese Büsche gut treiben und wachsen und schließlich wunderschöne Blüten hervorbringen. Das erinnert uns daran, dass unser Leben wie eine Pflanze sein soll. Eine Pflanze bringt wunderschöne Blüten hervor und wir als Christen sollen die Charaktereigenschaften des Herrn Jesus hervorbringen.

A20: Jesus spricht hier in den Versen 1 bis 5. Schau dir diese Verse an und schreibe einen Satz über den Vater, über fruchtbare Christen und unfruchtbare Personen.



| |
|-----------|
| Der Vater |
| |
| |

| |
|-----------------------|
| Der fruchtbare Christ |
| |
| |

| |
|--------------------------|
| Eine unfruchtbare Person |
| |
| |

/3

A21: Schreibe den Schlüsselvers ab und unterstreiche den Teil des Verses, der und das Geheimnis eines fruchtbaren Christen verrät.

| |
|--|
| |
| |
| |

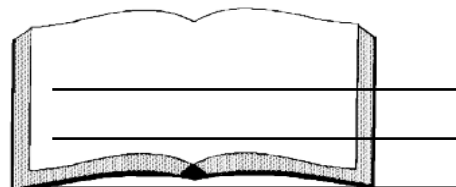
/2

A22: AFinde in den Versen 4 und 7 etwas, das für das geistliche Wachstum eines Christen sehr wichtig ist. Schreibe es in den Kasten.

| |
|--|
| |
|--|

/1

A23: Schlage 2. Timotheus 3,16 auf und fasse IN DEINEN EIGENEN WORTEN kurz zusammen, was dort über die Bedeutung des Wortes Gottes für das Leben eines Christen geschrieben steht.



/2

A24: Schau dir den Bibeltext noch einmal genau an und schreibe auf, wie wir dem Herrn Jesus zeigen können, dass wir Ihn lieben.

| |
|--|
| |
|--|

/1

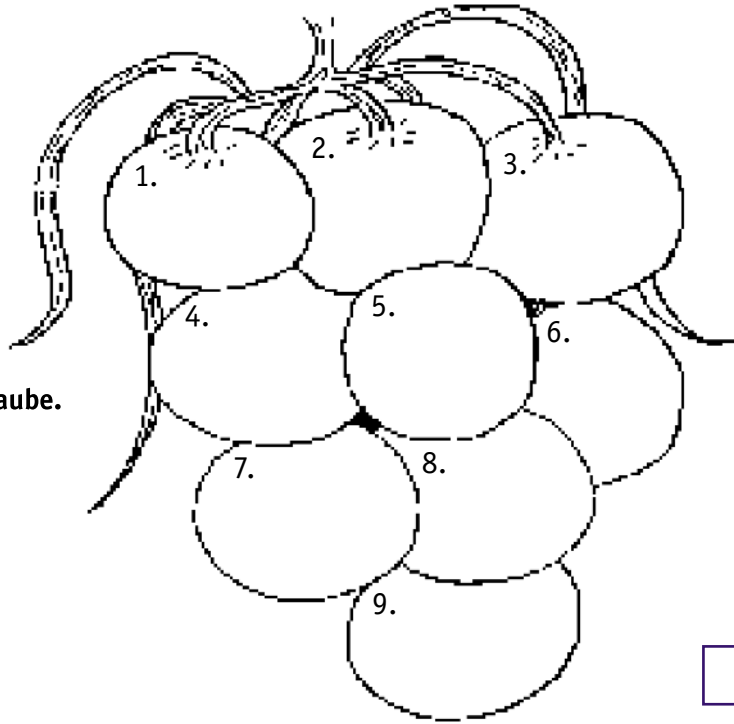
Wenn ein Christ wachsen will, dann muss er eine tiefe Beziehung zu dem Herrn Jesus pflegen und lieben. Das bedeutet nichts anderes als dass er Seinem Wort gegenüber sehr aufmerksam ist und ihnen gehorcht.

A25: Wenn wir Seinem Wort gehorchen, werden wir Seinen Segen erfahren. Zwei von ihnen sind in den Versen 10 und 11 erwähnt. Welche?

| |
|----|
| 1. |
| 2. |

/2

Nun wollen wir uns Galater 5,22 & 23 an. Wenn ein Christ dem Heiligen Geist, der in ihm wohnt, erlaubt, den Charakter des Herrn Jesus in seinem Leben hervorzubringen dann wird er ihm ähnlich. Hier findest du neuen Charakterzüge des Herrn Jesu, die man auch im Leben eines Christen wiederfinden soll und die ein Beleg dafür sind, dass man Ihm wirklich angehört.



A26: Schreibe sie in die Beeren der Weintraube.



/5

A27: Schau dir nun noch einmal Johannes 15, 1-8 an und schreibe die Versangaben auf in denen uns davon gesagt wird, dass wir „viel Frucht“ bringen sollen.

| |
|-------|
| Verse |
|-------|

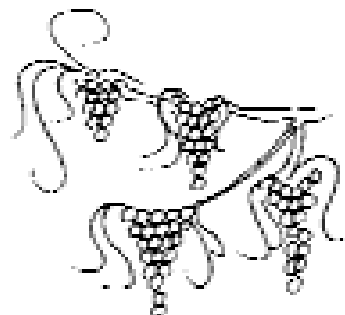
/2

A28: Schreibe nun Kolosser 1, 10 auf. Mache dies zu deinem eigenen Gebet und trachte danach, ein Leben zu führen, dass den Charakter des Herrn Jesu widerspiegelt.

| |
|--|
| |
| |
| |

/2

Denke daran, dass die Fruchtbarkeit der Rebe von dem verborgenen Lebensfluss in seinen Ästen abhängt. Jesus sagt: „Ich bin der wahre Weinstock.“ Unser Leben kann nur dann für Ihn fruchtbar werden, wenn wir eng mit Ihm verbunden sind, genau wie die Rebe mit dem Weinstock verbunden sein muss. Wir werden ein Teil des Weinstocks, wenn wir Ihn als unseren Retter und Herrn in unser Leben aufnehmen. Erst dann können wir anfangen, ein Leben zu führen, das für Gott fruchtbar ist.



ZUSAMMEN :

TEIL 4: Das Leben als Christ

Gott geben



LIES:
Markus 12,41-44
Matthäus 6,1-4



SCHLÜSSELVERS
2. Korinther 9,7



Ergänzende Bibelverse: • 1. Korinther 16,1-2 • 2. Korinther 8,1-9 & 9, 1-15

Die letzte dieser Lektionen befasst sich mit dem Geben. Wie viel sollten wir geben? Wie oft sollten wir geben? Wie sollten wir geben?

A29: Lies Apostelgeschichte 20,35 und schreibe auf, was Paulus darüber sagte, was der Herr Jesus über das Geben gelehrt hat.

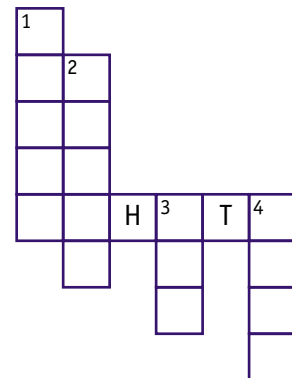
 /1

A30: Schau dir Markus 12, 41-44 an. Wen benutzte Jesus, um den Jüngern eine Lektion zu erteilen?

 /1

A31: LÖSE DAS RÄTSEL

1. Wieviel hatte sie nach Jesus gegeben?
2. Gegenteil von arm
3. Finde ein Wort mit dem sie zweimal beschrieben wird.
4. Wie viel Scherflein (oder Pfennige) legte sie ein?


 /5

A32: Erkläre **IN DEINEN EIGENEN WORTEN**, warum Jesus erklärte, dass sie mehr als alle anderen eingelegt hat.

 /2

A33: Was hast du durch diese Begebenheit über das Geben gelernt?

 /1

Der Herr Jesus sah sie und kannte ihr Herz! Er schaute viel mehr darauf, was **NOCH DA WAR**, als darauf, was **GEGEBEN** wurde! Ist Dein Geben wirklich ein Opfer? Oft haben wir nicht das richtige Motiv, wenn wir Gott etwas geben.

A34: Schreibe den Schlüsselvers ab und **UNTERSTREICHE** die Wörter, die erklären, welche Haltung wir beim Geben haben sollten.

 /2

Stufe 4

In Matthäus 6,1-4 lernen wir noch mehr darüber, was der Herr Jesus über das Geben gelehrt hat.

- A35:** 1. Was müssen wir im Geheimen tun? (Vers 1)
2. Warum sollten wir das im Geheimen tun?
3. Welchem Beispiel dürfen wir beim Geben nicht folgen?
4. Was Lehrte der Herr Jesus darüber, wie wir den anderen Hilfe geben können?

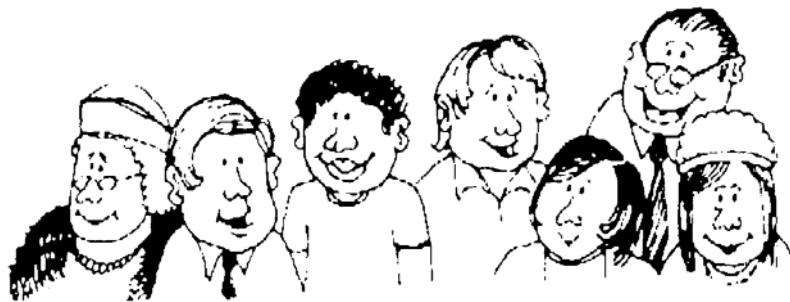
| | |
|---|-------|
| 1 | _____ |
| 2 | _____ |
| 3 | _____ |
| 4 | _____ |

/4

- A36:** In diesen Lektionen haben wir noch etwas anderes kennengelernt, das wir im Geheimen tun sollen. Was ist das? (Matthäus 6,6)

/1

Wir sollen nicht meinen, dass sich das Geben auf Geld oder das Erweisen von Nettigkeiten beschränkt. Es kann auch unseres Zeit oder unsere Fähigkeiten beinhalten.



- A37:** Schau dir 2. Korinther 8,1-5 an. Lies dir diese Verse sorgfältig durch und schreibe auf, was die Christen zuerst Gott gaben, bevor sie den anderen Christen und Gemeinden halfen bzw. etwas gaben.

/2



Der Herr Jesus gab sich selbst für uns, als Er am Kreuz starb. Wenn wir uns bewusst werden, was das heißt, dann können wir nicht anders als uns selbst Ihm zu geben.

- A38:** Schreibe 2. Korinther 9,15 ab und stelle dir dann die Frage: „Wenn Gott mir solch ein Geschenk gemacht hat, was kann ich Ihm dann dafür geben?“

/1

Punkte (vom Lehrer)

TEIL 1: _____

TEIL 2: _____

TEIL 3: _____

TEIL 4: _____

Zusammen _____

Gesamt _____

Kommentar des Lehrers:

ZUSAMMEN:

Sende diese Lektion an: